

Schenner zum Welttourismustag am 27. September: "Die Frauen vor den Vorhang!"

Utl.: "Gerade im Tourismus arbeiten sehr viele tüchtige Frauen" -
"Ohne sie läuft in Wahrheit gar nichts" =

Wien (TP/OTS) - Der Tourismus ist eine jener Branchen, die sich durch einen traditionell hohen Frauenanteil auszeichnen. In vielen Ländern, so auch in Österreich, liegt ihr Anteil bei deutlich mehr als 50 Prozent.

Diese Entwicklung beginnt bereits bei der Ausbildung - so stellen Schülerinnen sowohl in Hotelfachschulen wie z.B. im Modul, Klessheim oder Gleichenberg aber auch in den touristischen Berufsschulen den Hauptanteil - und setzt sich in der Arbeitswelt fort. Der Anteil unselbstständig beschäftigter Frauen ist mit 62 % überdurchschnittlich hoch, aber besonders sticht ins Auge, dass der Anteil selbständiger Unternehmerinnen mit fast 50 Prozent im Vergleich zu allen anderen Branchen im Tourismus am höchsten ist.

So erweist sich die Branche für viele Frauen als eine "offene Tür" zu einer Vielzahl von Karrieren und Aufgabenbereichen. Diesem Thema ist heuer der Welttag des Tourismus am 27. September gewidmet, der unter dem Motto "Tourism opens doors for women" steht.

Dazu Hans Schenner, Obmann der Bundessparte Tourismus und Freizeitwirtschaft in der WKÖ: "Die Branche ist gewiss eine "offene Tür", aber sie zeigt sich nicht ohne Schwierigkeiten und Herausforderungen. Besonders für Frauen mit Familie ist die Mehrfachbelastung aus Arbeit, Haushalt und Kinder sicher eine schwere Bürde. Hier müssen wir gemeinsam versuchen, in der Zukunft beispielsweise mit flexiblerer Arbeitszeitgestaltung oder verbesserten Kinderbetreuungsmöglichkeiten gewisse Erleichterungen zu schaffen."

Die Rolle der Frau als Unternehmerin, als Mitarbeiterin und Entscheidungsträgerin ist oft von großer Verantwortung geprägt. Doch dank ihrer Kreativität und Sensibilität, ihrer Kontaktfreudigkeit und der Bereitschaft zur Teamarbeit tragen die Frauen ganz wesentlich zum praktischen Erfolg vieler heimischer Betriebe bei. "Die Frauen sind die Seele im Tourismus. Ohne sie läuft in Wahrheit überhaupt nichts",

erklärt der Sprecher der heimischen Tourismuswirtschaft.

"Im österreichischen Tourismus spielt der Familienbetrieb nach wie vor eine überragende Rolle. Besonders hier sind es Frauen, die in ihrer Rolle als Gastgeberinnen den heimischen Tourismus so gastfreundlich, charmant und typisch für Österreich machen", unterstreicht Schenner nochmals die Bedeutung der Frauen in diesem Wirtschaftszweig.

Der diesjährige Welttag des Tourismus sei daher ein guter Anlass, die manchmal zu wenig bedankte Rolle der Frau in der Tourismuswirtschaft ins Rampenlicht zu rücken. "Damit können wir zu einem größeren Verständnis für die Anliegen der Frauen in diesem attraktiven Wirtschaftszweig beitragen", so Schenner abschließend.
(hp)

Rückfragehinweis:

Wirtschaftskammer Österreich
Bundessparte Tourismus und Freizeitwirtschaft
Mag. Rainer Ribing
Tel.: +43 (0)590 900-3567
mailto:rainer.ribing@wko.at
<http://wko.at/bstf>

*** TP-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.TOURISMUSPRESSE.AT ***

TPT0006 2007-09-26/12:24

261224 Sep 07

Link zur Aussendung:

http://www.tourismuspresse.at/presseaussendung/TPT_20070926_TPT0006